


Lesementoring für Kinder in der Gemeinde Freienbach





«Das Land des Lesens ist ein geheimnisvoller, unendliches Land. Dort wohnen Menschen, Geister, Götter, die man sonst nicht sehen kann. Und das Land vor seiner Nase liegt oder steht... Wer lesen kann, hat den Schlüssel.»

Erich Kästner


Warum lesen?

«Lesen lernt man, indem man liest». Nach diesem Motto werden die Kinder von Freienbach ermutigt, ihre Lesekompetenz zu entwickeln. Denn diese gilt zu Recht als eine der Basisqualifikationen für ein selbstbestimmtes Leben in unserer Gesellschaft. Der unbeschwertere Zugang zur Welt der Sprache befähigt, beflügelt und ermöglicht eine vielfältige Zukunft.

Was machen die Lesementor*innen?

Lesementor*innen sind Personen, die Kindern und Jugendlichen helfen, einen freudigen Zugang zur deutschen Sprache zu finden. Das Hauptziel ihres ehrenamtlichen Engagements ist die Förderung der Sprach- und Kommunikationskompetenzen durch Spiele, Bücherlesen und gemeinsame Gespräche.

Das Lesementoring ist ein ausserschulisches Angebot. Es findet einmal pro Woche für 45 Minuten an öffentlichen Orten wie der Gemeindebibliothek, einem Museum oder anderen öffentlich zugänglichen Räumen statt. Für die teilnehmenden Kinder und Jugendliche ist das Lesementoring kostenlos.





*cher Erdteil. Aus Druckerschwärze entstehen Dinge,
dann. Wer noch nicht lesen kann, sieht nur, was greifbar
ein zweites Paar Augen.»*

Das Lesementoring ist nicht nur von grossem Wert für die Kinder, sondern auch eine Bereicherung für die Mentor*innen. Sie kommen mit Kindern einer anderen Generation und häufig einer anderen Kultur sowie anderen Mentor*innen mit ähnlichen Interessen in den Austausch. In einer zweitägigen Fortbildung beschäftigen sich die Mentor*innen mit ihrer eigenen Leidenschaft und Neugierde für die Welt der Sprache. Sie lernen die anderen Teilnehmenden kennen und bereiten sich gemeinsam auf die spannenden Stunden mit den Kindern vor. Die Mentor*innen erhalten eine zweitägige Schulung und werden während des Programms unterstützt.

AkzentaNova

AkzentaNova – die Projektwerkstatt für Menschen mit Erfahrung ist die Gründerin des Lesementorings in der Schweiz. Seit 2012 hat sie diverse Lesementoring-Angebote in verschiedenen Gemeinden in der deutschen und französischen Schweiz lanciert.

Haben Sie Freude an der Sprache und am Lesen und möchten diese weitergeben? Ist für Sie die Begegnung mit Kindern, auch aus anderen Kulturen, eine Bereicherung? Und haben Sie während eines Schuljahres einmal pro Woche eine oder zwei Stunden Zeit?

Ihr Engagement ist wichtig!

Wenn Sie die Erfahrung als Mentor*in machen möchten, melden Sie sich bis zum 7. August 2024 per E-mail mediothek.pf@bluewin.ch oder persönlich bei der Mediothek Freienbach an.

Informationstag: 21. Aug. 24

Schulung: Ende September 24

Beginn: Mitte Oktober 24

Mediothek Freienbach

Churerstrasse 22

8808 Pfäffikon

055 410 74 12

mediothek.pf@bluewin.ch

Kooperationspartnerin:

AkzentaNova

– die Projektwerkstatt für Menschen mit Erfahrung

www.akzentanova.ch

info@akzentanova.ch

Dieses Projekt von

AkzentaNova

– Projektwerkstatt für

Menschen mit Erfahrung

erfolgt in Zusammenarbeit

mit dem Kanton Schwyz

und mit Unterstützung der

Albert Köchlin Stiftung.

